



Zeugnis für den Binnenschifffahrtsfunk < UBI >



Ausbildung zum Binnenfunkzeugnis in Theorie und Praxis!

Der Binnenfunk ist ein wichtiges Instrument zur sicheren Navigation und Bewegung eines Schiffes auf Binnengewässern. Jeglicher Funkverkehr mit Schleusen- und Brückenwärtern, Hafenmeistereien, anderen Schiffen und den Revierzentralen läuft nach bestimmten Vorgaben ab. Auch im Notfall sollten der/dem Schiffsführer/in die Vorgaben bekannt sein, damit die Alarmierung im Notfall effektiver, schneller und strukturierter abläuft. Bewusst wurden zwischen vielen EU-Staaten einheitliche Bestimmungen geschaffen, so dass auch die Sportschiffahrt damit arbeiten und die gleiche Aufmerksamkeit

erzielen kann wie die Berufsschiffahrt.

Der Binnenfunk und dessen sichere Abhandlung ist eine wesentliche Sicherheitskomponente an Bord.

Der WWV bildet angehende Binnenfunckerinnen und -funcker nach den offiziellen Richtlinien des DSV/ DMVYV aus und bringt die/den Teilnehmer/in somit in eine solide und sichere Ausgangslage für den Bordalltag. Das UBI berechtigt zum Funken mit UKW (Ultrakurzwellen)-Binnenfunkanlagen auf nicht ausrüstungspflichtigen Schiffen weltweit. Mit dem UBI deckt man den gesamten Funkverkehr auf Binnenschiffahrtsstraßen ab.

Das UBI berechtigt nicht zur Teilnahme am Seefunk! Wer beide Gebiete abdecken möchte, dem ist der Kombikurs zu empfehlen. In diesem Fall ist für das UBI nur eine verkürzte Ergänzungsprüfung erforderlich.

Die praktische Ausbildung an den Geräten findet in Gruppen von max. 4 Personen statt. Die Prüfungen zum Abschluss des Kurses sind in Glandorf.

Die Ausbildung umfasst sowohl die theoretischen Kenntnisse über Funktechnik, Funktion, Verfahren ..., als auch die praktische Ausbildung an den offiziellen DSV-Prüfungsanlagen. Für die Ausbildung wird ein umfangreiches Unterrichtsskript verteilt. Alle praktischen Übungen werden im Unterricht mehrmals wiederholt und geübt. Sondertermine bei stockendem Lernfortschritt können jederzeit vereinbart werden.

Ausbildungsinhalte:

Im Unterricht lernt die/der Bewerber/in die internationale Buchstabiertafel, die Abwicklung des Sprechfunks in den Verkehrsarten Not, Dringlichkeit, Sicherheit und Routine, die Bedienung und Programmierung der Sprechfunkanlage, die rechtlichen Grundlagen, Verkehrsabwicklung mit öffentlichen Funkstellen und anderen Schiffen, die verschiedenen Verkehrskreise und die Prüfungsfragen anhand von Fragebögen. Durch das häufige Wiederholen der prüfungsrelevanten Übungen an den Anlagen erhält die/der Teilnehmer/in die nötige Sicherheit bei der Bedienung der Anlage.

Anhand eines Simulationsprogramms können etliche Übungen zu Hause ebenfalls geprobt werden. Die Anlagen stehen den Prüflingen aber auch außerhalb des Unterrichts zur Verfügung.

Achtung! Es bietet sich ein Kombischein an, da sich viele theoretische und praktische Inhalte vom See- und Binnenfunkzeugnis überschneiden! Die Binnenprüfung kann verkürzt werden!

Termine Frühjahr 2021

Mo 04.01. | Mo 18.01. | Mo 08.02. | Mo 22.02. | Wochenendtermine nach Absprache | Prüfung Anfang März 2021

Unterricht wochentags von 18.30 - 21.30 Uhr und samstags/ sonntags von 10.00 – 16.00 Uhr. Terminänderungen vorbehalten/ Zusatztermine nach Absprache. Innerhalb der Gruppe kann der Terminplan nach Wunsch geändert werden.

Teilnahmegebühren 2021:

UBI 180,00 €
(+ Lehrmaterial 25,00 € und Prüfungsgebühren ca. 90,00 €)
Kombipaket 370,00 € (UBI und SRC)
(+ Lehrmaterial 50,00 € und Prüfungsgebühren ca. 210,00 €)